

# Impulse geben, Perspektiven eröffnen

## 5. Frühjahrskongress für Praxismitarbeiterinnen

*Am Samstag, den 20. März 2010, findet zum fünften Mal der Frühjahrskongress der Europäischen Akademie für zahnärztliche Fort- und Weiterbildung der BLZK GmbH (eazf) statt. Der Kongress richtet sich an alle Mitarbeiterinnen des Praxisteam von der Zahnmedizinischen Fachassistentin (ZFA) bis zur Dentalhygienikerin (DH).*

„Mit Vorträgen rund um die Praxistätigkeit wollen wir Impulse für den beruflichen Alltag geben und so neue Perspektiven eröffnen“, sagt Silvia Leoncelli, Programmkoordinatorin für den Frühjahrskongress. Für eine möglichst praxisnahe Fortbildung – dem jeweiligen Berufsbild entsprechend – ist der Kongress in drei parallel laufende Workshops aufgeteilt.

Der Workshop für ZFA gibt einen Überblick von der Falldokumentation über die Kinderprophylaxe bis zum Beschwerde- und Notfallmanagement. Im Workshop für Zahnmedizinische Verwaltungs-

assistentinnen und Praxismanagerinnen liegt ein Schwerpunkt mit Vorträgen zu Marketing und Patientengesprächen auf der Kommunikation. Weitere Themen sind Arbeitssicherheit und Abrechnungen. Zahnmedizinisches vermitteln die Referenten im Workshop für Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen beziehungsweise Zahnmedizinische Fachassistentinnen und DH. Die Vorträge „Risikodiagnostik Karies“ und „Wie Biofilm unser Leben bestimmt“ werden durch Informationen zum Notfallmanagement und zum Umgang mit Angstpatienten ergänzt. „Dieser Kongress darf in keinem Fortbildungskalender fehlen“, findet Silvia Leoncelli.

Linda Quadflieg

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.eazf.de](http://www.eazf.de). Die Teilnahmegebühr am Frühjahrskongress beträgt 175 Euro.

## Regionale Special Olympics Winterspiele vom 10. bis 13. März in Reit im Winkl

Nach dem letztjährigen Erfolg der Nationalen Special Olympics Winterspiele in Inzell finden vom 10. bis 13. März 2010 zum zweiten Mal Special Olympics Winterspiele in Bayern statt. Austragungsort ist diesmal Reit im Winkl. Bei den Regionalen Special Olympics nehmen Sportlerinnen und Sportler aus Bayern mit geistiger und mehrfacher Behinderung teil. Wie im vergangenen Jahr sind die bayerischen Zahnärzte mit dabei, wenn die Wintersportathleten begleitet von ihren Coaches und Familienangehörigen in den Wintersportarten Ski alpin, Ski-Langlauf, Snowboard, Snowshoeing und Unihockey an den Start gehen. Die Organisatoren erwarten rund 300 Teilnehmer. Die Bayerische Landes Zahnärztekammer und die Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Zahngeundheit e.V. (LAGZ) haben ihr ehrenamtliches Mitwirken beim Gesundheitsprogramm „Healthy Athletes“, das die sportlichen Wettbewerbe begleitet, zugesagt.

Wie in Inzell 2009 bieten die bayerischen Zahnärzte neben einem Infostand mit gesponsorten Werbegeschenken der Firmen Gaba, Wrigley und der Aktion Zahnfreundlich e.V.

ein zahnärztliches Screening an, dessen Ergebnisse anonymisiert zur Auswertung an die Universität Heidelberg und in die USA gesandt werden. Ziel ist, sich ein Bild vom Versorgungsgrad und Zahngesundheitsstatus der Menschen mit Behinderung zu machen. Außerdem können die Athleten unter fachkundiger Anleitung richtiges Zähneputzen üben. Das gesamte zahnärztliche Betreuungsangebot läuft unter dem Slogan „Special Smiles“. Neben den Zahnärzten kümmern sich Physiotherapeuten unter dem Motto „Fun fitness“ um das körperliche Wohl der Athleten. Die Eröffnungsfeier findet am 10. März um 18 Uhr im Langlaufstadion von Reit im Winkl statt, mit einer Abschlusszeremonie am 13. März endet die Sportveranstaltung.

Im Sommer 2010 finden in Bremen die Nationalen Special Olympics Sommerspiele statt. Das Special Smiles-Programm steht dann unter Leitung der Landes Zahnärztekammer Bremen.

Ulrike Nover  
Stabsstelle Prophylaxe, Patientenberatung  
und Printmedien der BLZK